

Gemeinde Am Mellensee

Gemeindevertretervorsitzender
Maik Tscherwinka
Zossener Straße 21c
15838 Am Mellensee

Milan Hänsel

Dorfaue Saalow 5
15838 Am Mellensee

info@missingatthebeach.com
0176 3298 4731

**Beschlussvorlage / Antrag
Naturparks "Baruther-Urstromtal"**

Mellensee, 28.03.2021

Sehr geehrter Tscherwinka,

hiermit reichen wir folgende Beschlussvorlage / Antrag zur kommenden
Gemeindevertretersitzung ein:

Titel

Befürwortung des Projektes Naturparks "Baruther-Urstromtal"

Beschlussvorschlag

1. Die Gemeindevertretung Am Mellensee unterstützt die langjährigen Bemühungen zur Ausweisung eines Naturparks "Baruther-Urstromtal" und befürwortet das Projekt.
2. Die Verwaltung der Gemeinde wird aufgefordert, den Kreistag Teltow-Fläming zu bitten, diesen Naturpark beim Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg auf der Grundlage eines Kreistagsbeschlusses einzubringen.
3. Die Gemeindevertretung Am Mellensee wünscht sich dazu das die Gemeinde Am Mellensee in die Planung des Naturparkes und des Naturparkzentrums frühzeitig mit eingezogen wird.

Begründung

In Brandenburg wurden bislang 15 Nationale Naturlandschaften (1 Nationalpark, 3 Biosphärenreservate und 11 Naturparke) ausgewiesen. Sie leisten ihren Beitrag zur Verbesserung der regionalen Wertschöpfung und der Erhöhung der Lebensqualität in ihren meist wirtschaftlich strukturschwachen ländlichen Regionen.

Die Planungen für einen Naturpark Baruther Urstromtal gibt es bereits seit fast 30 Jahren. Sie gerieten jedoch durch die Planungen für den Großflughafen BER ins

Beschlussvorlage / Antrag **Naturparks "Baruther-Urstromtal"**

Stocken. Denn Sperenberg war lange Zeit als Alternativstandort im Gespräch. Erst 2006 waren schließlich alle Klagen entschieden, die die Planungen am endgültigen Standort Schönefeld infrage gestellt hatten.

Das Projektgebiet für den Naturpark Baruther Urstromtal hat alle gesetzlichen Kriterien bereits erfüllt. Der erforderliche Schutzgebietsanteil ist vorhanden. Weitere Restriktionen oder Einschränkungen wird es durch einen Naturpark nicht geben. Die kommunale Planungshoheit wird nicht eingeschränkt.

Naturparke sind Modellregionen für nachhaltige Entwicklung.

Als Naturpark können Fördermittel generiert werden und eine gezielte Entwicklung der Region – auf freiwilliger Basis - ermöglicht werden. Vor allem vor Ort zeigen sie mit vielen eindrucksvollen Beispielen, wie sie nachhaltige Entwicklung und Erholungsvorsorge als gleichberechtigte Ziele verfolgen und so die Lebensqualität für Mensch und Natur sichern und schaffen.

Die Naturparke sind besondere touristische Anziehungspunkte. Das Land fördert unter anderem Besucherzentren in den einzelnen Gebieten, die der Umweltbildung und Tourismusinformation dienen und Regionalvermarktung unterstützen.

Naturparke bieten als positive Imagerträger die Möglichkeit, sich im Wettbewerb als unverwechselbar und attraktiv für spezifische Zielgruppen zu positionieren. Somit wird die Region für potenzielle Gäste besser sichtbar.

Kosten entstehen der Gemeinde Am Mellensee keine.

Mit freundlichen Grüßen



Milan Hänsel